Gesetz zur Nutzung erneuerbarer Wärmeenergie in Baden-Württemberg (EWärmeG)

Nachweisführung nach § 6 EWärmeG für Neubauten / Entfallen der Nutzungspflicht

Diese Vorlage kann als Nachweis nach § 6 EWärmeG der unteren Baurechtsbehörde vorgelegt werden. Gültig für Bauantrag / Kenntnisgabe bis einschließlich 31.12.2008

A. Allgemeine Angaben zum Bauherren				
Vorname Name				
Straße und Hausnummer	ostleitzahl	Ort		
Anschrift des Wohngebäudes, auf das sich der Erfüllung	gsnachweis bez	zieht, falls abweichend vor	n obiger Adresse	
Straße und Hausnummer	ostleitzahl	Ort		
Datum der Inbetriebnahme der Heizanlage				
B. Entfallen der Nutzungspflicht (§ 4 Absatz 8)				
Die Pflicht entfällt, da aus technischen oder baulichen Grü zur Verfügung steht. Bitte Anlage "Bestätigung des Sachkundigen über ein Entfall"				
Die Pflicht entfällt, da andere öffentlich-rechtliche Vorschri				
Welche?				
Ort, Datum	Interschrift des	Bauherren		

Erfüllungsnachweis zum Gesetz zur Nutzung erneuerbarer Wärmeenergie in Baden-Württemberg (EWärmeG)

Anlage: Bestätigung des Sachkundigen über ein Entfallen der Nutzungspflicht gemäß § 4 Absatz 8 EWärmeG bei Neubauten

		der Nachweis bezieht			
Straße u	nd Hausnummer	Postleitzahl	Ort		
	icht entfällt, da aus technischen och		andelsübliche solarthe	rmische [
Aniagen	stechnik zur Verfügung steht. (§ 4 A		2 Malagiii ala	П	
	Unzureichende geeignete Dachflä	che zur installation von 0,04 m	pro m ⁻ vvonntiacne		
	Verschattung durch Gebäude	- ~ "" - d - ~)			
	Technische Unmöglichkeit (bitte b	,			
	Bauliche Unmöglichkeit (bitte begr	unden)			
	Begründung:				
nformatio	n				
Die Ost-W	est-Ausrichtung eines Daches steht	der Nutzung einer solarthermisch	nen Anlage grundsätzlich	nicht entgegen.	
Beispiele	für technische Unmöglichkeit:				
-	_				
I. Verscha	_				
I. Verscha Der Versch der günsti Die Einstr	attung chattungswinkel der Südrichtung durch	us liegt beim tiefsten Sonnensta eträgt weniger als 750 kWh/(m ² -	nd (21. Dezember) vollsta a) gemessen an der höch	ändig im Schatten.	
1. Verscha Der Verscher der günsti Die Einstreine optim	attung chattungswinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche be	us liegt beim tiefsten Sonnensta eträgt weniger als 750 kWh/(m ² -	nd (21. Dezember) vollsta a) gemessen an der höch	ändig im Schatten.	
1. Verschaufter Verschaufter günstin Die Einstreine optim 2. Ausrich	attung chattungswinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche be nal ausgerichtete, unverschattete Fläc	us liegt beim tiefsten Sonnensta eträgt weniger als 750 kWh/(m ² - che erhält ca. 1.240 kWh/(m ² -a).	nd (21. Dezember) vollstä	ändig im Schatten. nsten Stelle des Gebäudes,	
1. Verscha Der Versch der günsti Die Einstr eine optim 2. Ausrich Nur Schrä von Ost ü	attung chattungswinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche be nal ausgerichtete, unverschattete Fläc tung des Gebäudes igdach: Es steht keine hinreichend gre ber Süd nach West zur Verfügung.	us liegt beim tiefsten Sonnensta eträgt weniger als 750 kWh/(m ² - che erhält ca. 1.240 kWh/(m ² -a).	nd (21. Dezember) vollstä	ändig im Schatten. nsten Stelle des Gebäudes,	
1. Verscha Der Verschalter günsti Die Einstreine optim 2. Ausrich Nur Schrä von Ost ül Beispiel f	attung chattungswinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche be nal ausgerichtete, unverschattete Fläc utung des Gebäudes igdach: Es steht keine hinreichend gre	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² · che erhält ca. 1.240 kWh/(m ² ·a). Dße (0,04 m ² Kollektorfläche / m ² Wohnf oder ähnliches beschränken die I nkligen Kollektorfläche von weni	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch a _{äche}) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in e gstens 4 m ² mit einer Ka	ändig im Schatten. nsten Stelle des Gebäudes, ne mit einer Ausrichtung iner Weise, die die	
1. Verschaufer günsti Der Verscher günsti Die Einstreine optim 2. Ausrich Nur Schrä von Ost ül Beispiel f Fenster, Einstallation 1,20 m mi	chattung swinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche be nal ausgerichtete, unverschattete Flächtung des Gebäudes sigdach: Es steht keine hinreichend grober Süd nach West zur Verfügung. Stirr bauliche Unmöglichkeit: Dachgauben, Balkone, Schornsteine on einer zusammenhängenden rechtwit einer maximalen Abweichung von 9	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² ·a). The erhält ca. 1.240 kWh/(m ² ·a). Disc (0,04 m² Kollektorfläche / m² Wohnfleder ähnliches beschränken die Inkligen Kollektorfläche von weni 0° gegenüber der Südausrichtun	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch a _{äche}) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in e gstens 4 m ² mit einer Ka	ändig im Schatten. nsten Stelle des Gebäudes, ne mit einer Ausrichtung iner Weise, die die	
1. Verschaller Ger Verschaller günstin Die Einstreine optim 2. Ausrich Nur Schräft von Ost ülf Beispiel franster, Enstallation 1,20 m mich bin Sa	chattung swinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche behal ausgerichtete, unverschattete Flächtung des Gebäudes sigdach: Es steht keine hinreichend grüber Süd nach West zur Verfügung. Für bauliche Unmöglichkeit: Dachgauben, Balkone, Schornsteine on einer zusammenhängenden rechtwitt einer maximalen Abweichung von 9 sichkundiger im Sinne des § 7 EWärmentsteine des kannt des geschen Südren einer zusammenhängenden rechtwittener maximalen Abweichung von 9 sichkundiger im Sinne des § 7 EWärmentsteine des geschen	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² ·a). she erhält ca. 1.240 kWh/(m ² ·a). spße (0,04 m ² Kollektorfläche / m ² Wohnfl spder ähnliches beschränken die Inkligen Kollektorfläche von weni 0° gegenüber der Südausrichtun	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch ache) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in e gstens 4 m ² mit einer Ka g unmöglich macht.	ändig im Schatten. nsten Stelle des Gebäudes, ne mit einer Ausrichtung iner Weise, die die	
Der Verschaler günsti Die Einstreine optime 2. Ausrich Nur Schrävon Ost ül Beispiel f Fenster, Enstallation 1,20 m mi	chattung schattungswinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche be nal ausgerichtete, unverschattete Flächtung des Gebäudes sigdach: Es steht keine hinreichend greber Süd nach West zur Verfügung. Für bauliche Unmöglichkeit: Dachgauben, Balkone, Schornsteine on einer zusammenhängenden rechtwitteiner maximalen Abweichung von 9 sichkundiger im Sinne des § 7 EWärmedes- oder Landesrecht zur Ausstellund	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² ·a). The erhält ca. 1.240 kWh/(m ² ·a). Die (0,04 m ² Kollektorfläche / m ² Wohnfunkligen Kollektorfläche von weni Dogeenüber der Südausrichtunge als g von Energieausweisen Berech	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch ache) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in ei gstens 4 m ² mit einer Ka g unmöglich macht.	ändig im Schatten. nsten Stelle des Gebäudes, ne mit einer Ausrichtung iner Weise, die die antenlänge von wenigstens	
Der Verschaler günsti Die Einstreine optime 2. Ausrich Nur Schrävon Ost ül Beispiel f Fenster, Enstallation 1,20 m mi	chattung swinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche behal ausgerichtete, unverschattete Flächtung des Gebäudes sigdach: Es steht keine hinreichend grüber Süd nach West zur Verfügung. Für bauliche Unmöglichkeit: Dachgauben, Balkone, Schornsteine on einer zusammenhängenden rechtwitt einer maximalen Abweichung von 9 sichkundiger im Sinne des § 7 EWärmentsteine des kannt des geschen Südren einer zusammenhängenden rechtwittener maximalen Abweichung von 9 sichkundiger im Sinne des § 7 EWärmentsteine des geschen	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² ·a). The erhält ca. 1.240 kWh/(m ² ·a). Die (0,04 m² Kollektorfläche / m² Wohnfunkligen Kollektorfläche von weni 0° gegenüber der Südausrichtunder als gegen als gegen und er serech Ausbau- oder anlangentechnisch	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch a a) gemessen an der höch a ache) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in ei gstens 4 m ² mit einer Ka g unmöglich macht. tigter. nes Gewerbe oder für das	ändig im Schatten. nsten Stelle des Gebäudes, ne mit einer Ausrichtung iner Weise, die die antenlänge von wenigstens	
Der Verschilder günsti Die Einstraliene optim 2. Ausrich Nur Schrävon Ost ül Beispiel f Fenster, Enstallation 1,20 m mi	chattung swinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche be hal ausgerichtete, unverschattete Flächtung des Gebäudes sigdach: Es steht keine hinreichend greber Süd nach West zur Verfügung. Für bauliche Unmöglichkeit: Dachgauben, Balkone, Schornsteine on einer zusammenhängenden rechtwit einer maximalen Abweichung von 9 sichkundiger im Sinne des § 7 EWärmedes- oder Landesrecht zur Ausstellunie für ein zulassungspflichtiges Bau-,	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² ·a). The erhält ca. 1.240 kWh/(m ² ·a). The erhält ca. 1	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch a a) gemessen an der höch a ache) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in ei gstens 4 m ² mit einer Ka g unmöglich macht. tigter. nes Gewerbe oder für das	ändig im Schatten. nsten Stelle des Gebäudes, ne mit einer Ausrichtung iner Weise, die die antenlänge von wenigstens	
1. Verschaller günsti Die Einstreine optim 2. Ausrich Nur Schrä von Ost ül Beispiel f enster, E nstallation 1,20 m mi ch bin Sa nach Bund Person, di Schornste	chattung swinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche be hal ausgerichtete, unverschattete Flächtung des Gebäudes sigdach: Es steht keine hinreichend grober Süd nach West zur Verfügung. Stirr bauliche Unmöglichkeit: Dachgauben, Balkone, Schornsteine on einer zusammenhängenden rechtwit einer maximalen Abweichung von 9 sichkundiger im Sinne des § 7 EWärmendes- oder Landesrecht zur Ausstellung ie für ein zulassungspflichtiges Bau-, einfegerwesen die Voraussetzungen zu	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² ·a). The erhält ca. 1.240 kWh/(m ²	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch ache) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in ei gstens 4 m ² mit einer Ka g unmöglich macht. tigter. nes Gewerbe oder für das olle erfüllt.	ändig im Schatten. Insten Stelle des Gebäudes, Inne mit einer Ausrichtung Inner Weise, die die Inner Handen wenigstens	
I. Verschi Der Versch Der Versch Der Günsti Die Einstr Die	chattung schattungswinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Halland ahlung auf eine horizontale Fläche behal ausgerichtete, unverschattete Flächtung des Gebäudes sigdach: Es steht keine hinreichend greber Süd nach West zur Verfügung. Für bauliche Unmöglichkeit: Dachgauben, Balkone, Schornsteine on einer zusammenhängenden rechtwitt einer maximalen Abweichung von 90 sichkundiger im Sinne des § 7 EWärmeides- oder Landesrecht zur Ausstellundie für ein zulassungspflichtiges Bauseinfegerwesen die Voraussetzungen zusameister der zulassungsfreien Handwaren siene Stellen des Stellen des Stellen zulassungspflichtiges Bauseinfegerwesen die Voraussetzungen zusameister der zulassungsfreien Handwaren des Stellen Handwaren des Stellen Handwaren der Stel	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² ·a). The erhält ca. 1.240 kWh/(m ²	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch ache) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in ei gstens 4 m ² mit einer Ka g unmöglich macht. tigter. nes Gewerbe oder für das olle erfüllt.	ändig im Schatten. Insten Stelle des Gebäudes, Inne mit einer Ausrichtung Inner Weise, die die Inner Handen wenigstens	
1. Verschaller Verschaller Günstrieine optim 2. Ausrich Nur Schrä von Ost ül Beispiel f Fenster, E Installation 1,20 m mi Ich bin Sa nach Bund Person, di Schornste Handwerk Person, di Als Sachk	chattungswinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche be hal ausgerichtete, unverschattete Flächtung des Gebäudes digdach: Es steht keine hinreichend grober Süd nach West zur Verfügung. Dachgauben, Balkone, Schornsteine on einer zusammenhängenden rechtwit einer maximalen Abweichung von 9 dechkundiger im Sinne des § 7 EWärme des- oder Landesrecht zur Ausstellung ie für ein zulassungspflichtiges Bau-, einfegerwesen die Voraussetzungen zusameister der zulassungsfreien Handwie aufgrund ihrer Ausbildung berechtig	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² ·a). The erhält ca. 1.240 kWh/(m ²	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch ache) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in ei gstens 4 m ² mit einer Ka g unmöglich macht. tigter. nes Gewerbe oder für das olle erfüllt.	ändig im Schatten. Insten Stelle des Gebäudes, Inne mit einer Ausrichtung Inner Weise, die die Inner Handen wenigstens	
1. Verschaller Verschaller Günstrieine optim 2. Ausrich Nur Schrä von Ost ül Beispiel f Fenster, E Installation 1,20 m mi Ich bin Sa nach Bund Person, di Schornste Handwerk Person, di Als Sachk	chattung sehattungswinkel der Südrichtung durch gsten Stelle des Daches, d.h. das Ha ahlung auf eine horizontale Fläche behal ausgerichtete, unverschattete Flächtung des Gebäudes sigdach: Es steht keine hinreichend greber Süd nach West zur Verfügung. Für bauliche Unmöglichkeit: Dachgauben, Balkone, Schornsteine on einer zusammenhängenden rechtwitt einer maximalen Abweichung von 90 sichkundiger im Sinne des § 7 EWärmeides- oder Landesrecht zur Ausstellun ie für ein zulassungspflichtiges Bau-, einfegerwesen die Voraussetzungen zusameister der zulassungsfreien Handwie aufgrund ihrer Ausbildung berechtigtundiger bestätige ich, dass alle Angar	us liegt beim tiefsten Sonnensta strägt weniger als 750 kWh/(m ² ·a). The erhält ca. 1.240 kWh/(m ²	nd (21. Dezember) vollstä a) gemessen an der höch ache) geeignete Dachfläch Nutzung des Daches in ei gstens 4 m ² mit einer Ka g unmöglich macht. tigter. nes Gewerbe oder für das olle erfüllt.	ändig im Schatten. Insten Stelle des Gebäudes, Ine mit einer Ausrichtung Iner Weise, die die Iner antenlänge von wenigstens Is	